WALD
ENTDECKER
WELT



PRESSKIT 2026

Inhalt:

Über die WaldEntdeckerWelt	1
Key Facts	2
Die Geschichte	3
Der Baumkronen- und Waldbodenweg	5
Das Baumhotel	8
Die Waldküche	11
Die Waldweihnacht	12
Lage & Anreise	13
Kontakt	14





Über die WaldEntdeckerWelt

Wer den Sauwald nur von unten kennt, hat ihn nie ganz gesehen.

Am Ortsrand von Kopfing im oberösterreichischen Innviertel eröffnet die WaldEntdeckerWelt neue Perspektiven sowie spektakuläre Ein- und Ausblicke. Rund 320.000 Besucher jährlich machen die Anlage im Sauwald – einem der größten zusammenhängenden Waldgebiete des Landes – zu einer der bekanntesten Naturattraktionen des Landes.



Das Zentrum der WaldEntdeckerWelt bildet der über 1.000 Meter lange Baumkronenweg, der durch die Wipfel des Sauwaldes führt und im 40 Meter hohen Waldentdeckerturm seinen „Höhepunkt“ findet – und das im wahrsten Sinne des Wortes. Ergänzt wird das Angebot durch einen Hochseilkletterwald, einen Bogenparcours, ein Baumhotel, die Waldküche sowie, „alle Jahre wieder“, mit der Waldweihnacht, die jedes Jahr tausende Gäste ins Innviertel zieht.

Seit dem 28. März 2026 präsentiert sich die ehemalige Anlage „Baumkronenweg Kopfing“ unter dem Namen WaldEntdeckerWelt. Mit einem neuen Waldbodenweg, zusätzlichen Erlebnisstationen und einer erweiterten Ausrichtung auf Naturvermittlung wurde das bestehende Angebot neu konzipiert. Gleichzeitig öffnete die Waldküche erstmals ihre Türen – auch für externe Gäste.

Die Geschichte des Standorts reicht bis ins Jahr 2005 zurück. Damals begründete Josef Schopf mit dem Baumkronenweg den ersten Baumwipfelpfad Österreichs. Heute führen seine Söhne Jakob und Johannes Schopf den Familienbetrieb in zweiter Generation weiter.

Ganzjährig geöffnet, richtet sich die WaldEntdeckerWelt an Familien, Schulklassen, Gruppenreisende und Naturliebhaber, die den Sauwald zwischen Österreich, Bayern und Böhmen aus unterschiedlichen Perspektiven kennenlernen möchten.

Key Facts

Standort	**Kopfing im Innkreis, Oberösterreich**
Eröffnung	**Juni 2005**
Besonderheit	**erster Baumwipfelpfad Österreichs**
Besucher:innen	**rund 320.000 pro Jahr**
Baumkronenweg	**über 1.000 Meter**
Waldentdeckerturm	**40 Meter**
Erlebnisstationen	**über 30**
Baumhotel	**21 Baumhäuser**
Naturerlebnispark	**Ganzjahresbetrieb**
Gastronomie	**Restaurant Waldküche**
Advent	**Waldweihnacht an fünf Wochenenden**



„Der Wald mit all seinen Facetten soll künftig noch intensiver erlebbar werden. Mit den neuen Stationen und dem Waldbodenweg realisieren wir eine Neuausrichtung, die weit über die reine Umbenennung hinausgeht: weg vom bloßen Ausflugsziel, hin zu einer ganzheitlichen Natur-, Erlebnis- und Bildungswelt.“
Johannes Schopf, Geschäftsführer

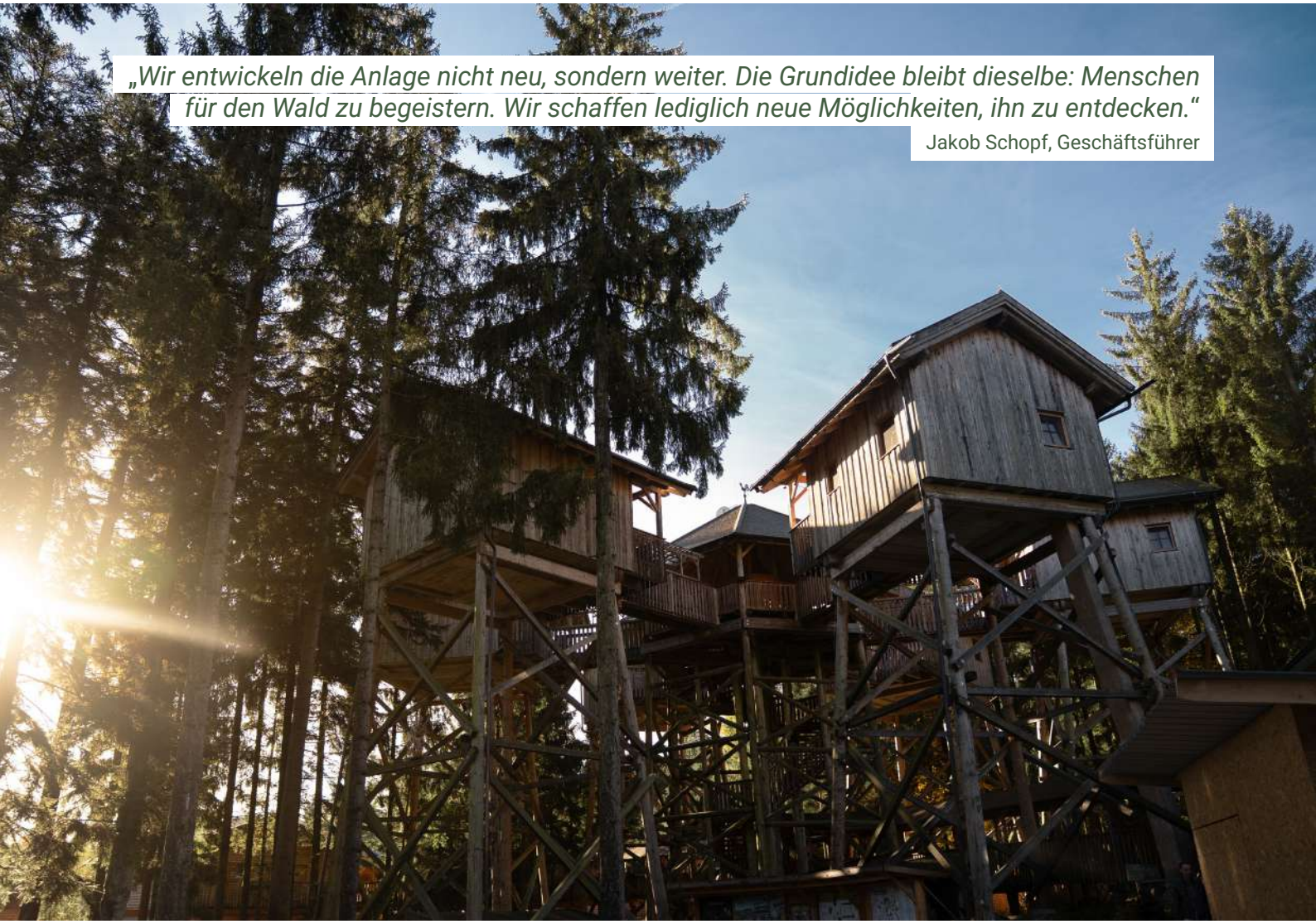
Die Geschichte

Als Johann Schopf **im Juni 2005 den Baumkronenweg Kopfing eröffnete, war seine Idee ebenso einfach wie ungewöhnlich: den Wald aus einer Perspektive erlebbar machen, die bis dahin kaum zugänglich war.**

Mit dem ersten Baumwipfelpfad Österreichs entstand im Sauwald ein Projekt, das weit über die Region hinaus Aufmerksamkeit erregte. Der Holzsteg durch die Baumkronen entwickelte sich rasch zu einem beliebten Ausflugsziel für Familien, Schulklassen und Naturinteressierte aus Österreich, Bayern, Tschechien und darüber hinaus.

Mit den Jahren kamen neue Angebote hinzu: Erlebnisstationen, Aussichtsturm, Hochseilkletterwald, Escape Room, Baumhotel, Führungen und die Waldweihnacht. Aus dem ursprünglichen Baumkronenweg wurde Schritt für Schritt eine vielseitige Naturdestination.

Heute führen Jakob und sein Bruder Johannes Schopf den Familienbetrieb in zweiter Generation. Die Eröffnung der neukonzipierten WaldEntdeckerWelt am 28. März 2026 machte diesen Entwicklungsprozess erstmals sicht- und erlebbar. Der neue Name steht für ein erweitertes Verständnis des Waldes – nicht nur in den Baumkronen, sondern auch am Boden, zwischen Wurzeln, Moos und den oft übersehenen Lebensräumen des Waldes.



„Wir entwickeln die Anlage nicht neu, sondern weiter. Die Grundidee bleibt dieselbe: Menschen für den Wald zu begeistern. Wir schaffen lediglich neue Möglichkeiten, ihn zu entdecken.“

Jakob Schopf, Geschäftsführer



Der Baumkronen- und Waldbodenweg

Der Wald verändert sich, sobald man ihn von oben oder ganz unten betrachtet.



Auf einer Länge von mehr als 1.000 Metern führt der Baumkronenweg durch die Wipfel des Sauwaldes und eröffnet laufend neue Blickwinkel auf die umliegende Landschaft. Türme, Stege, Hängebrücken sowie Plattformen zum Ausruhen und Ausprobieren laden zum Waldspaziergang in rund 15 Metern Höhe.

Wer noch höher hinaus will, besteigt den Waldentdeckerturm. Nach 160 Stufen reicht der Blick aus 40 Metern Höhe über den gesamten Sauwald, das Dreiländereck Österreich–Deutschland–Tschechien und weiter bis in die Alpen.



Neu hinzugekommen ist der Waldbodenweg. Während der Baumkronenweg den Blick nach oben lenkt, widmet sich dieser Bereich den Lebensräumen unter den Füßen. Besucher erfahren, welche Prozesse am Boden ablaufen und warum sie für das gesamte Ökosystem Wald unverzichtbar sind.

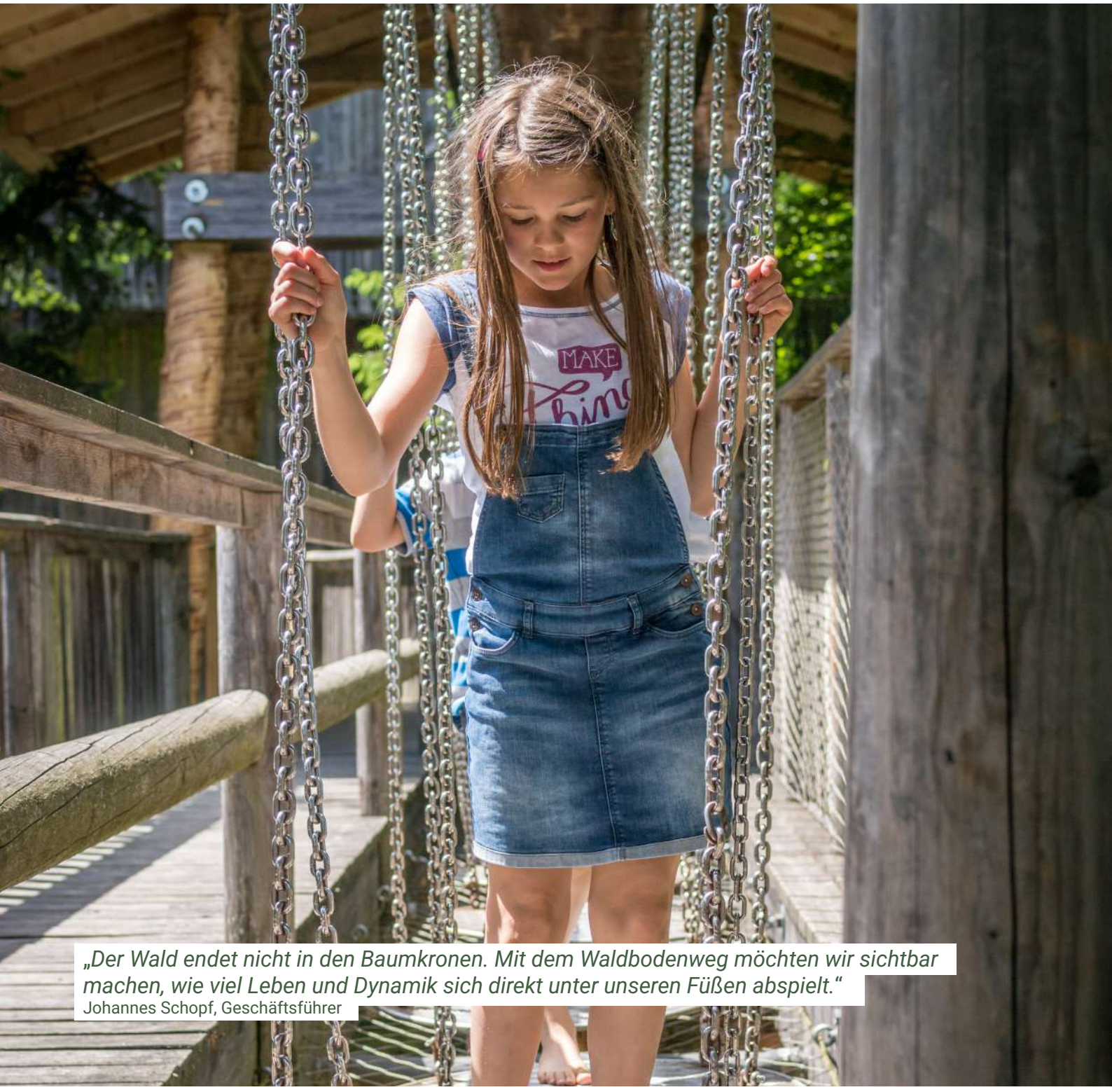
Zusammen bilden Baumkronen- und Waldbodenweg einen rund zwei Kilometer langen Rundweg mit 30 interaktiven Erlebnisstationen, die auf leicht verständliche und spielerische Art und Weise wertvolles Wissen über Waldökologie, Artenvielfalt und Naturkreisläufe vermitteln. Ergänzend werden Führungen mit qualifizierten Guides angeboten.



Zum erweiterten Naturerlebnispark gehören außerdem ein Bogenparcours mit 15 Stationen, ein Waldshop, eine 50 Meter lange Riesenrutsche, ein rund 5.000 Quadratmeter großer Abenteuerspielplatz, Escape Rooms sowie ein einzigartiger Hochseilkletterwald.

Key Facts

- **Baumkronenweg: über 1.000 Meter**
- **Höhe: bis zu 15 Meter**
- **Waldentdeckerturm: 40 Meter**
- **Erlebnisstationen: über 30**
- **Bogenparcours: 15 Stationen**
- **Riesenrutsche: 50 Meter**
- **Abenteuerspielplatz: 5.000 m²**



„Der Wald endet nicht in den Baumkronen. Mit dem Waldbodenweg möchten wir sichtbar machen, wie viel Leben und Dynamik sich direkt unter unseren Füßen abspielt.“
Johannes Schopf, Geschäftsführer



Schlafen zwischen den Wipfeln

Das Baumhotel

Wenn die letzten Tagesgäste das Gelände verlassen haben, kehrt im Sauwald himmlische Ruhe ein – genau dann beginnt das Erlebnis Baumhotel.

Am Rande der WaldEntdeckerWelt liegen 21 individuell gestaltete Baumhäuser für Paare, Familien und Gruppen. Die Unterkünfte befinden sich in acht bis zehn Metern Höhe zwischen den Bäumen und bieten Blick auf die umliegende Waldlandschaft.



„Viele Gäste erleben den Wald tagsüber. Unsere Baumhäuser ermöglichen es, ihn auch in den ruhigsten Stunden kennenzulernen – wenn die Stimmen verstummen und nur noch die Geräusche des Waldes bleiben."
Johannes Schopf, Geschäftsführer





Frühstück ist bei allen Aufenthalten inkludiert, Abendmenüs können auf Wunsch hinzugebucht werden.

Von der großzügigen Waldromantik-Suite mit freistehender Holzbadewanne bis zum Gruppenbaumhaus für bis zu 34 Personen verbindet jede Unterkunft naturnahe Architektur mit modernem Komfort.

Neu ab Herbst 2026: das „Morgentau Spa" mit verschiedenen Saunen, Infrarot-Wärmekabinen, Naturbadeteich zum Abkühlen sowie Behandlungsangeboten wie Johannkrautöl- oder Zirbenmassage.

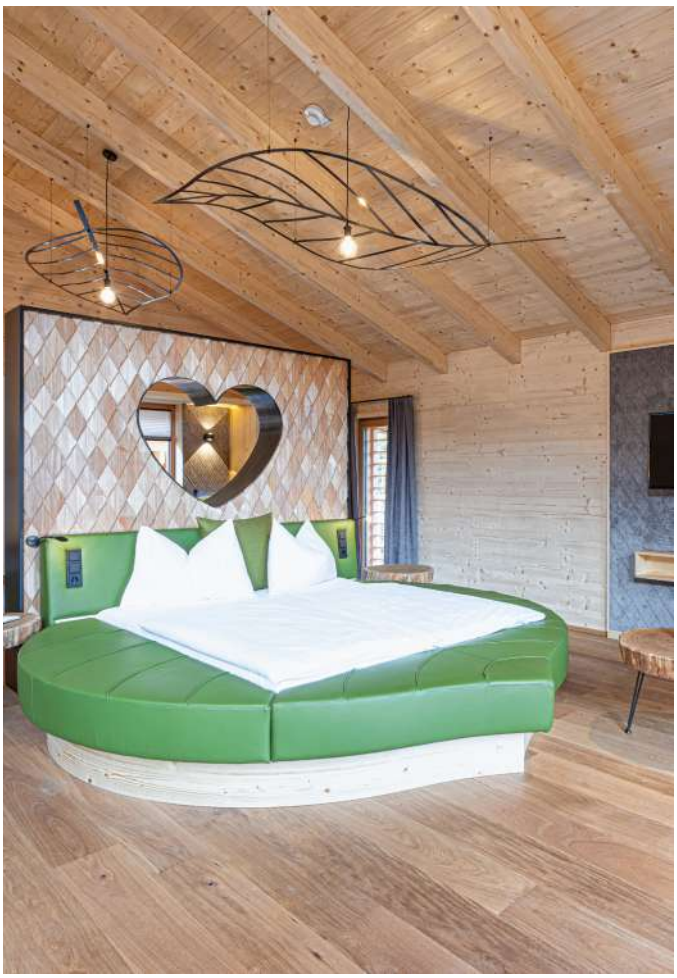
Key Facts

Waldloft (2-3 Personen)
- 45 m² auf 8 m Höhe
- Doppelbett
- Kuschelecke
- ausziehbare Schlafcouch
- freistehende Badewanne
- Regendusche
- Balkon

Baumkronen-Apartment (3-6 Personen)
- 45m² auf 10 m Höhe
- Doppelzimmer
- 4 Einzelbetten auf offenem Obergeschoss
- Kochnische & Essbereich
- Balkon

Waldzimmer (3-4 Personen)
- mitten im Erlebnisbereich
- ab Herbst 2026





Waldromantik-Suite (2 Personen)
- 64 m² auf 8 m Höhe
- Doppelbett in Blattform
- Lesenische
- freistehende Holzbadewanne
- Infrarotkabine, Regendusche
- Balkon

Waldblick-Zimmer (2-4 Personen)
- 45m² Doppelzimmer im Erdgeschoss
- Doppelbett in der Galerie
- Wohnraum mit Couch
- Balkon

Gruppenbaumhaus (bis 34 Personen)
- 2 Häuser
- 17 Betten
- großer Gemeinschaftstisch
- Leintücher inklusive, Schlafsack selbst mitzubringen
- mit zusätzlichen Waldzimmern für Lehrpersonen oder Gruppenleiter:innen



Die Waldküche

Mit der Neuausrichtung der WaldEntdeckerWelt wurde auch die Waldküche neu gedacht.

Das Restaurant am Rand der Anlage ist seit 28. März 2026 erstmals unabhängig vom Besuch der WaldEntdeckerWelt zugänglich und steht damit auch externen Gästen offen.

Die Küche setzt auf regionale Zutaten und traditionelle Innviertler Gerichte. Serviert werden unter anderem Hirschgulasch mit Semmelknödel, Waldpilzknödel auf Rahmwirsing, Wiener Schnitzel in Butterschmalz oder saisonale Dessertvariationen.

Das Frühstücksbuffet wird täglich von 8 bis 11 Uhr angeboten. Für Gruppen ab sechs Personen werden auf Vorbestellung traditionelle Reindlgerichte zubereitet.

Ein besonderes Angebot ist das Walddinner inmitten der Natur: ein viergängiges Menü bei Kerzenschein, serviert an einem romantischen Ort, begleitet vom Rauschen der Bäume und dem Zwitschern der Vögel.

Neben dem regulären Restaurantbetrieb eignet sich die Waldküche auch für Geburtstage, Taufen, Firmenfeiern und Gruppenveranstaltungen.



Die Waldweihnacht

An fünf Adventwochenenden verwandelt sich die WaldEntdeckerWelt alljährlich in eine Weihnachtswunderwelt mitten in der Natur.

Mehr als 60 Aussteller präsentieren dann traditionelles Kunsthandwerk und regionale Produkte. Dazu kommen Livemusik und Hirtenspiele auf der Weihnachtsbühne im Wald, eine Wichtelstube sowie eine Märchenhütte oder Begegnungen mit Ponys und Alpakas. Zu den Besonderheiten der Waldweihnacht gehört außerdem das „fliegende Christkind“, das aus den Wipfeln Richtung Bühne schwebt, um dort die Wunschzettel der jungen Besucher:innen entgegenzunehmen. Kulinarisch reicht das Angebot von Bratapfel bis Bratwurst – und von Innviertler Keksen bis frisch gebackenen Crêpes.

Die Waldweihnacht hat sich in den vergangenen Jahren zu einer der bekanntesten Adventveranstaltungen Oberösterreichs entwickelt und zieht Besucher:innen weit über die Region hinaus an.

Öffnungszeiten
freitags: 17–21 Uhr
samstags: 13–21 Uhr
sonntags: 12–20 Uhr

Termine 2026
Fünf Adventwochenenden von Ende November bis 21. Dezember 2026



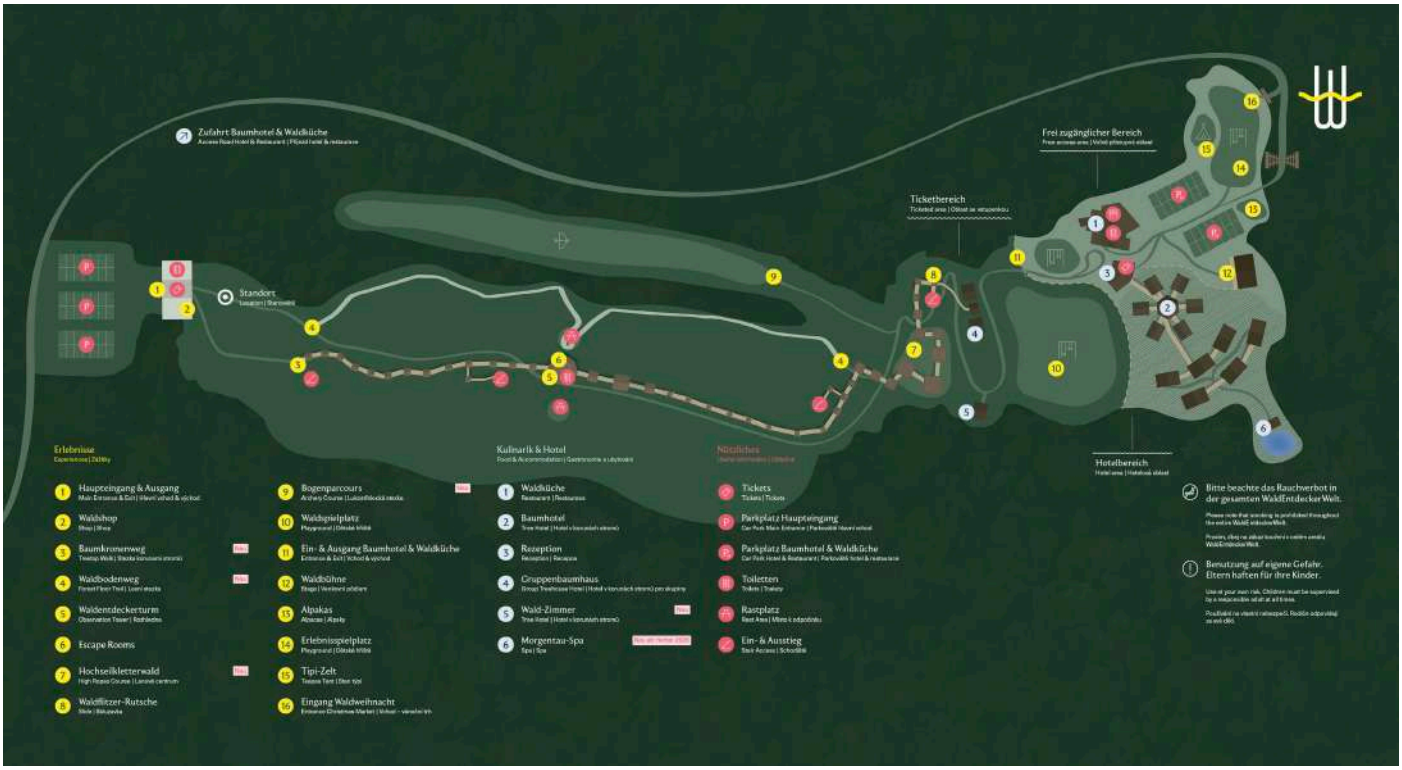
„Mitten im verschneiten Herzen des Sauwalds entführen wir unsere Besucher:innen in eine Welt aus tausenden Lichtern und zauberhaften Hütten fernab vom täglichen Weihnachtsstress.“
Jakob Schopf, Geschäftsführer

Lage & Anreise

Die WaldEntdeckerWelt liegt am Ortsrand von Kopfing im Innkreis, mitten im Sauwald, nahe dem Dreiländereck Österreich–Deutschland–Tschechien.

Adresse
WaldEntdeckerWelt
Knechtelsdorf 1
4794 Kopfing im Innkreis

Entfernungen
- Passau: 30 km
- Linz: 60 km
- Salzburg: 80 km
- München: 140 km
- Prag: ca. 240 km
- Wien: 265 km
- Nürnberg: 270 km



Anreise:
Kostenlose Parkplätze stehen direkt beim Haupteingang, beim Baumhotel sowie bei der Waldküche zur Verfügung.

Die nächstgelegenen Bahnhöfe befinden sich in Andorf, Schärding und Taufkirchen an der Pram. Von Andorf aus können Transfers organisiert werden.

WALD
ENTDECKER
WELT

Kontakt

Waldentdeckerwelt

Knechtelsdorf 1
4794 Kopfing im Innkreis
AUSTRIA

T. +43 7763 2289-0
office@baumkronenweg.at
www.baumkronenweg.at

Pressekontakt

Vagabond-PR

Ausstellungsstraße 33/7
1020 Wien
AUSTRIA

T. +43 1 225 63 52 68
M. +43 699 19 25 34 22
office@vagabond-pr.com
www.vagabond-pr.com

Bildarchiv
Bildmaterial steht Journalist:innen honorarfrei für die Berichterstattung über die WaldEntdeckerWelt zur Verfügung.

